

Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Absatz 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung für Bewerber beim Sächsischen Staatsministerium der Finanzen zur Bewerberdatenverarbeitung

1. Verantwortlicher:

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen
Carolaplatz 1
01097 Dresden
E-Mail: personalgewinnung@smf.sachsen.de
Telefon: 0351/564-41100

2. Datenschutzbeauftragte/r:

Datenschutzbeauftragte/r des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen
E-Mail: datenschutz@smf.sachsen.de
Telefon: 0351/564-44230

3. Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:

- Bewerbungsverfahren
- Bewerbermanagement; Auswahl und Bindung von Personal

4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten:

- Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO
- Artikel 88 DSGVO i. V. m. § 11 SächsDSDG
- § 111 SächsBG

5.1 Die personenbezogenen Daten sollen natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrichtungen oder anderen Stellen offengelegt werden.

- Ja X (vgl. 5.2)
- Nein

5.2 Angabe der Empfänger oder Kategorien der Empfänger der personenbezogenen Daten:

Sofern das Sächsische Staatsministerium der Finanzen lediglich personalverwaltende Dienststelle ist, werden die personenbezogenen Daten der künftigen Beschäftigungsstelle offengelegt.

Die personenbezogenen Daten werden der zuständigen Personalvertretung, der Frauenbeauftragten und ggf. der Schwerbehindertenvertretung auf Grundlage deren Beteiligungsrechte offengelegt.

6. Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung:

Die personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens 13 Monate lang gespeichert.

Mit Einwilligung des Bewerbers können Daten länger aufbewahrt werden.

7. Ihre Rechte als betroffene Person:

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung)

8. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Sie haben nach Artikel 77 Datenschutz-Grundverordnung das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist

Sächsischer Datenschutzbeauftragter

Devrientstraße 1

01067 Dresden

Telefon: 0351/85471-101

E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

(Kein Zugang für elektronisch signierte Dokumente.)